

Das Sicherstellen der nachhaltigen und zukunftsorientierten Einbindung von Frauen in technischen Berufen

Offener Brief an die Kultusministerkonferenz

Wir, die Vertretenden aller Maschinenbauvereine, sehen die Komplikationen, die die Ausführung einer Frauenquote mit sich bringt, kritisch.

Wir erkennen, dass eine solche Quote in abgemilderter oder zeitlich begrenzter Art einen Einstieg von Frauen in die technische Arbeitswelt erleichtert.

Eine langfristige Gleichstellung in den Ingenieurwissenschaften in Deutschland, ist jedoch unserer Meinung nach nur möglich, wenn schon ab der frühen Kindheit geschlechterspezifische Stereotypen abgebaut und das Interesse an technischen Themen bei allen Kindern stärker gefördert wird. So müssten Pädagogen und Eltern ab dem Kindergarten das technische Interesse von allen Geschlechtern, nicht nur von Jungen, erkennen und fördern. Auch eine Steigerung der gesellschaftlichen Akzeptanz von Vätern in Elternzeit sehen wir als notwendig an.

Wir sprechen uns für eine undogmatische Herangehensweise der genannten Themen aus und fordern die Einleitung aktiver Schritte, um eine echte Gleichstellung aller Geschlechter im technischen Bereich zu erreichen.